

Ringvorlesung im WS 2008/09

ISLAM IN DEUTSCHLAND ZWISCHEN ANSPRUCH UND INTEGRATION: SELBSTWAHRNEHMUNGEN UND AUßENSICHTEN

Zeit: jeweils 20 bis 21:30 Uhr, Ort: Raum 11/217 (Osnabrück, Neuer Graben 29, Schloss)

Zeit: jeweils 20 bis 21:30 Uhr, Ort: Raum 11/217 (Osnabrück, Neuer Graben 29, Schloss)	
14. Nov. 2008	Islam in Deutschland zwischen Anerkennung und Ignoranz Avni Altiner (Vorsitzender Schura Niedersachsen)
	Die Charta des Zentralrats der Muslime in Deutschland als Integrationsbeitrag? Dr. Rudolf Grupp (Ministerialdirektor a.D. Bundesgesundheitsministerium)
28. Nov. 2009	Die Deutsche Islam Konferenz als souveräner Eingriff und Versuch eines staatlich geführten Dialogs Dr. Hasan Karaca (Leiter des Forschungszentrums Gesellschaft und Religion)
	Ist die Frage "Warum" im Islamunterricht erlaubt? Islam in Deutschland zwischer Tradition und Moderne
	Dr. Moez Khalfaoui (Georg-Eckert-Institut für internationale Schulbuchforschung)
12. Dez. 2008	Moscheen als Ort der Integration Erol Pürlü (Vetreter des Verbands Islamischer Kulturzentren)
	Schule, Islam und Integration: Beispiele praktischer Konkordanz
	Klaus Spenlen (Vertreter der KMK in der Deutschen Islam Konferenz)
9. Jan. 2009	Muslimsein in Deutschland. Möglichkeiten und Grenzen Dr. Ismail Yavuzcan (Lehrer/Köln)
	Die Deutsche Islamkonferenz: Institutionalisierter Dialog als Beitrag zur Integration
	Gabriel Goltz (Referent Bumdesinnenministerium)
23. Jan. 2009	Islam in Deutschland oder deutscher Islam? Prof. Dr. Dr. Ina Wunn (Universität Bielefeld)
	Beitrag der islamischen Philosophie und Mystik für die Integration der Muslime in Deutschland Dr. Sayed M. Talgharizadeh (Lehrer/Köln)
6. Feb. 2009	Lösungsansätze für religiöse Probleme der Muslime in Deutschland Prof. Dr. Cem Zorlu (Universität Konya)
	Doppelter Druck: Muslime zwischen säkularistischem und christlichem

Fundamentalismus

Prof. Dr. Dr. Ullrich Schön (Genf)